Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Habersaat (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Lehrkräftebedarfsanalyse

1. In welchen Abständen wertet die Landesregierung den Lehrkräftebedarf für welche Zeiträume aus?

Antwort:

Das Lehrkräftebedarfsanalyse-Tool ermöglicht eine Simulation eines fächerbezogenen Lehrkräftebedarfs bei den allgemein bildenden Schularten für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren im Voraus. Auf der Nachfrageseite können Variationen von Einflussvariablen - wie zum Beispiel bei der Bevölkerungsentwicklung oder der Veränderung der Stundentafeln, Klassengröße oder Inklusionsquote - in die Simulation eingepflegt werden. Dem Nutzer wird so ermöglicht, unterschiedliche, vorab festgelegte Szenarien, zu berechnen. Die erstellte Simulation bezieht sich immer auf einen Zeitraum; es können also keine punktuellen Aussagen zu bestimmten Zeitpunkten oder zum Bedarf an einzelnen Schulen oder in verschiedenen Regionen getroffen werden. Als Planungsinstrument bzw. zur Orientierung für die Studienberatung können die jeweils aktualisierten Berechnungen zu den Aufnahmeterminen mit den Hochschulen

rückgekoppelt werden. Nur in diesem Kontext sind die Ergebnisse der jeweils vorgenommenen Simulationen aussagefähig und eine Veröffentlichung einzelner Simulationen daher nicht zielführend.

Die bislang vorgenommenen Simulationen haben einen Optimierungsbedarf an den Voreinstellungen des Tools erkennen lassen. Die entsprechende Nachbesserung wurde bereits in Auftrag gegeben und wird bis zu den in diesem Jahr anstehenden Aufnahmeterminen abgeschlossen sein.

2. Von welchen Bedarfen an Lehrkräften für die verschiedenen Schularten, Fachrichtungen und Regionen geht die Landesregierung aktuell aus?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1).

3. Wann und wo hat die Landesregierung die mit ihrem Lehrkräftebedarfsanalysetool errechneten Zahlen veröffentlicht? Falls diese Daten nicht veröffentlicht werden: aus welchen Gründen geschieht das nicht?

Antwort:

Siehe Antwort zu Frage 1).